



## Presseinformation Nr. 42/2025

07.05.2025

### **Pionierprojekte der Hochschullehre: Förderung in Millionenhöhe**

**Im Rahmen des Förderprogramms „Lehrarchitektur“ erhält die Universität Konstanz eine Förderung von bis zu 5,7 Mio. Euro. Die „Stiftung Innovation in der Hochschullehre“ unterstützt damit die zukunftsorientierte Weiterentwicklung von Lehr-, Lern- und Prüfungsformen.**

Die Lehre an Universitäten darf niemals stillstehen. Um Studierenden die Kompetenzen zu vermitteln, die sie für die Aufgaben der Zukunft brauchen, müssen Lehr- und Lernangebote stets weiterentwickelt und den aktuellen Bedürfnissen angepasst werden. Im Rahmen des [Förderprogramms „Lehrarchitektur“](#) unterstützt die „Stiftung Innovation in der Hochschullehre“ diese Entwicklung. Die Universität Konstanz konnte die Stiftung mit ihrem Antrag überzeugen und hat nun die Zusage zur Finanzierung ihres Projekts „Dynamische Curricula – Adaptive Studienarchitektur“ mit bis zu 5,7 Mio. Euro erhalten. Der Förderzeitraum beginnt am 1. Oktober 2025 und erstreckt sich über bis zu sechs Jahre.

„Als Reformuniversität sehen wir es als unsere Aufgabe, Studium und Lehre vorausschauend weiterzuentwickeln, um auf sich verändernde Herausforderungen in Gesellschaft, Wissenschaft und Beruf zu reagieren. Das Förderprogramm Lehrarchitektur bringt uns dabei einen entscheidenden Schritt voran“, freut sich Katharina Holzinger, Rektorin der Universität Konstanz. Kern des geförderten Projekts „Dynamische Curricula – Adaptive Studienarchitektur“ ist die Entwicklung eines *CurriculumLab*. In diesem werden über die Projektlaufzeit hinweg acht bis zwölf curriculare Pioniervorhaben umgesetzt. Zugleich dient es dazu, an der Universität die Prozesse der Studiengangentwicklung zu erneuern und eine Zukunftsstrategie Lehre zu erarbeiten. Ideen für die Pioniervorhaben werden dabei sowohl von Fachbereichen und Lehrenden eingebracht als auch von Studierenden. Damit sollen inhaltlich wie strukturell innovative Bachelor- und Masterprogramme entstehen sowie kollaboratives und projektorientiertes Lehren und Lernen in den Curricula ausgeweitet werden. Darüber hinaus werden neue Lehr- und Lernformen etabliert, die analoge und digitale Formate klug kombinieren und, wo sinnvoll, unterstützend KI-Tools nutzen.

„Dank der Förderung können wir intensiv an einer Weiterentwicklung unseres Studienangebots arbeiten und unseren Studierenden bald ein noch besseres Lehrangebot bieten“ sagt Rüdiger Wilhelmi, Prorektor für Lehre an der Universität Konstanz. „Die einzelnen Pionierprojekte haben

das Potenzial, die Lehrarchitektur der Universität nachhaltig zu verändern. Unsere Absolventinnen und Absolventen sollen künftige gesellschaftliche und technologische Transformationen aktiv und verantwortlich mitgestalten können“, ergänzt er und gibt einen Ausblick: „Die Erneuerung der Prozesse der Studiengangentwicklung und die Zukunftsstrategie Lehre ermöglichen uns, auch über die Projektlaufzeit hinaus das Studienangebot schnell und zielgerichtet an zukünftige Bedarfe anzupassen.“

### **Über das Förderprogramm „Lehrarchitektur“**

Mit einem Fördervolumen von rund 480 Mio. Euro unterstützt die „Stiftung Innovation in der Hochschullehre“ im Rahmen der Förderlinie „Lehrarchitektur“ bundesweit insgesamt 80 Projekte, 15 davon in Baden-Württemberg. Diese erproben innovative Ansätze in der Lehre mit dem Ziel, die Formate anschließend institutionell zu verankern. Der Förderzeitraum beginnt am 1. Oktober 2025 und erstreckt sich über maximal sechs Jahre.

### **Kontakt:**

Universität Konstanz  
Kommunikation und Marketing  
Telefon: + 49 7531 88-3603  
E-Mail: [kum@uni-konstanz.de](mailto:kum@uni-konstanz.de)

- [uni.kn](http://uni.kn)